

**Erhöhte Biosicherheit** 



Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist aufgrund ihrer hochgradig ansteckenden Eigenschaften, ihrer Fähigkeit, sich leicht über eine Vielzahl von Vektoren zu verbreiten, ihrer hohen Morbiditäts- und Mortalitätsraten und ihrer extremen Widerstandsfähigkeit gegenüber hohen und niedrigen Temperaturen äußerst gefährlich. Hinzu kommt, dass es derzeit keine wirksame Behandlung oder einen Impfstoff gibt, und es ist leicht zu verstehen, warum die Schweineproduzenten

### Ausbreitung der ASP-Infektion verhindern.

weltweit diese Krankheit fürchten.

Biosicherheitsmassnahmen sind die einzige echte Möglichkeit, die Ausbreitung der ASP zu stoppen. Dadurch werden sowohl die Auswirkungen auf die betroffenen Betriebe verringert als auch die Eliminierung des Virus voran getrieben. Die Erzeuger müssen ein höchstmögliches Maß an Biosicherheit erreichen, besonders wichtig sind dbei der Einhaltung der Vorschriften das Management, ihr Personal und die Lieferanten.

Der ASPv ist sehr gut angepasst und breitet sich einfach und schnell aus. Ein hoher Anteil der Ausbreitung wird durch Schweinetransporte erfolgen, und so ist das das erste Ziel der Biosicherheit. Es gibt jedoch viele andere Möglichkeiten der Ausbreitung. Alle anderen Transporte stellen aber auch ein Risiko dar, von Futtermitteln über die Kadaverentsorgung bis hin zu Gülletransporten. Das nächstgrößte Risiko besteht durch den Kontakt mit

Wildschweinen. Menschen können auch Vektoren sein, über ihre Kleidung, auf ihren Stiefeln und ihrer Ausrüstung oder über andere Gegenstände, die sie in den Betrieb mitbringen.

Das Virus kann in ungekochten
Fleischprodukten
mehrere Monate lang
persistieren, und daher durch
kontaminiertes Schweinefutter
oder durch verfütterte

Fleischprodukte übertragen werden. Die Ausbreitung aus der Luft wurde nachgewiesen, aber nur über kurze Entfernungen, und es ist unwahrscheinlich, dass dies ein wichtiger Faktor ist.

## Wirksame Instrumente für die Biosicherheit von Schweinen.

Einige der wichtigsten Instrumente für eine effektive Biosicherheit sind die Hochleistungs-Reinigungsmittel von LANXESS Biosolve® und die Desinfektionsmittel von Virkon® zur Verwendung in den Reinigungsund Desinfektionsprotokollen zur Vorbeugung und Bekämpfung der ASP-Krankheit.

Das Waschen mit Wasser allein reicht nicht aus, um die Menge der organischen Belastung, die nach dem Trockenverfahren übrig bleibt zu entfernen. Daher ist eine gründliche Reinigung aller Oberflächen, Geräte und Fahrzeuge mit einem Biosolve® Hochleistungsreinigungsmittel unerlässlich, um die besten Ergebnisse bei jedem nachfolgenden Desinfektionsverfahren zu erzielen.

#### Die Wahl des richtigen Desinfektionsmittels.

Die Wahl des Desinfektionsmittels ist von entscheidender Bedeutung. Es muss gegen das ASP-Virus wirksam sein, aber auch ein breites Wirkungsspektrum gegen andere Schweinepathogene aufweisen.

LANXESS Virkon® S und Virkon® LSP haben breite Spektrumsaktivität gegen Organismen, die Schweinekrankheiten verursachen, und sind beide unabhängig voneinander nachgewiesen wirksam gegen das ASP-Virus.



Die Wirksamkeitstests für Virkon® S und Virkon® LSP wurden vom Zentrum für Tiergesundheitsforschung (CISA) Spanien im Mai 2019 gemäß EN 14675 (modifiziert, um Tests gegen ASFv zu ermöglichen) durchgeführt.

Desinfektionsmittel	Virus	Test Methode	Verdünnung	Kontaktzeit (Min.)
Virkon™ S	ASFv	UK Ref lab method EN 14675 (modified)	1:800 1:500 1:200 1:100	30 5 30 sekunden 15 sekunden
Virkon™ LSP	ASFv	EN 14675 (modified)	1:100 1:200 1:400	10 1 1

Die angewandte Testmethode beinhaltete die Anwesenheit von organischer Verunreinigung, niedrige Temperaturen (4°C und 10°C) und kurze Kontaktzeiten, um die realen Bedingungen auf einem Betrieb zu simulieren.

# Ohne die richtigen Protokolle und Verfahren wird die Biosicherheit nicht ausreichen.

Mit Fahrzeugen als Vektor Nummer eins über den ASP verbreitet wird, ist die Bereitstellung gut ausgestatteter Fahrzeugreinigungs- und -desinfektionsbereiche unerlässlich. Gute Fahrzeugwaschbereiche müssen die Entfernung von Mist sowie eine gute Reinigung und anschließende Desinfektion ermöglichen und eine Kreuzkontamination verhindern. Die Bereitstellung von Trocknungs- und Heizanlagen für Lastwagen nach der Reinigung und Desinfektion ist von Vorteil, ersetzt diese jedoch nicht.

Andere Beispiele für gute Biosicherheitsinstrumente sind desinfizierende Bogensprays, die in der Nähe von landwirtschaftlichen Betrieben zur Verfügung gestellt werden, sowie spezielle Futterlieferungsbereiche, um Transportfahrzeuge von den Schweineställen fernzuhalten, Kadaverabholung außerhalb des Betriebes sowie das Einduschen von Besuchern.

Desinfizierende Stiefelwannen sollten an jedem Zugangspunkt zum Betrieb und an den Eingängen zu allen Viehställen und Scheunen vorhanden sein.

Verdampfer-Kühlzellenkissen Biosicherheits-Desinfektion sollte ein weiterer Schlüsselfaktor für die Überlegungen sein. Die Zugabe von Virkon® S Desinfektionslösung in die

Umwälztanks des Wasserreservoirs sorgt für einen konstanten Fluss der Desinfektionslösung über die Pads. Dies trägt dazu bei, die Möglichkeit zu verringern, dass eine Infektion über die Luftübertragung von Staubpartikeln in ein Gebäude eingeschleppt wird.



Darüber hinaus kann Virkon® S in Anwesenheit von Tieren in einer Verdünnungsrate von 1:200 gesprüht werden, was eine tägliche kontinuierliche Desinfektion von Schweineställen, Abferkel- und Mastställen in Zeiten eines erhöhten Krankheitsrisikos, wie z.B. der Bedrohung durch ASP, ermöglicht.

#### Virkon® Desinfektionsmittel ASP Biosicherheitsanwendungen

Desinfektionsanwendungen	Oberflächen	Ausrüstung		bei Anwesenheit		Durchgängige Wasserdesinfektion	Fahrzeuge	Fahrzeugwannen	Stiefelwannen	Haut
» Virkon <sup>•</sup> S	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
> Virkon LSP	•	•						•	•	

Desinfektionsmittel sicher verwenden. Lesen Sie vor der Anwendung stets das Etikett und die Produktinformation.

Diese Informationen und unsere technische Beratung - sei es mündlich, schriftlich oder durch Versuche - können ohne vorherige Ankündigung und nach bestem Wissen und Gewissen geändert werden, jedoch ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Garantie, und dies gilt auch, wenn Schutzrechte Dritter betroffen sind. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise - insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen - und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt auf der Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Die angegebenen Verwendungen und registrierten Ansprüche für das Produkt können von Land zu Land unterschiedlich sein. Bitte kontaktieren Sie LANXESS, um die länderspezifisch genehmigten Verwendungen zu überprüfen.

Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.



Antec International Limited
Windham Road, Chilton Industrial Estate
Sudbury, Suffolk CO10 2XD,
United Kingdom

Tel: +44(0)1787 377305 biosecurity@lanxess.com biosecuritysolutions.lanxess.com lanxess.com

©2022 LANXESS. Virkon®, LANXESS, das LANXESS-Logo und verbundene Logos sind Warenzeichen oder urheberrechtlich geschütztes Eigentum der LANXESS Deutschland GmbH oder mit ihr verbundener Unternehmen. Alle Warenzeichen sind in zahlreichen Ländern weltweit eingetragen.